



C-G Haubold A-G CHEMNITZ

Eingeg. 9. NOV. 1937
Beantw.

Firma

Norddeutsche Woll- und Kammgarn-
Industrie Akt.-Ges.,
Werk Mühlhausen,
Mühlhausen i. Thüringen.

Antwort ^{Bitte an}
Abt. ZFB/Ha

Mappe N.

CHEMNITZ, den 8. November 1937.

Betr.: Ihre Zeichen: Du: Delm/Technik, Mü F. 2. Ra/G.

Wir bestätigen dankend den Empfang Ihrer wertigen Postkarte vom 6.11. und wir vermerkten uns daraus, dass die elektrische Ausrüstung an der uns bestellten

Z e n t r i f u g e

mit 380 Volt arbeiten wird und dass Nulleiter vorhanden ist.

Bezüglich des Altkupfers, welches in die Bewirtschaftung als Gegenlieferung für die Entnahme des Kupfers zu der Lauftrommel und der elektrischen Ausrüstung in der Zentrifuge, geliefert werden muss, erlauben wir uns auf den Inhalt unseres in Durchdruck beigefügten heutigen Schreibens an Ihre Zentrale in Delmenhorst hinzuweisen.

Wir hoffen, dass Sie uns das Altkupfer schnellstens an unsere Adresse in Chemnitz, Station Chemnitz-Altendorf, einschicken und verbleiben

mit Deutschem Gruss!

C. G. Haubold A.-G.

opa. Dirkuh

Beilage.

Vorstand: Johann Haubold, Chemnitz. Aufsichtsratsvorsitz: Dr. Robert Müller, Chemnitz.